

An der Kunstuniversität Linz wird am Institut für bildende Kunst und Kulturwissenschaften in der Studienrichtung Bildende Kunst und Kulturwissenschaften im Schwerpunkt Experimentelle Gestaltung für eine Lehrveranstaltung im Ausmaß von 1 Semesterwochenstunde im WS 2004/05 eine Künstlerpersönlichkeit gesucht, die sich in hervorragender Weise an der Schnittstelle zwischen Bildender Kunst und Fotografie profiliert hat.

Die künstlerische Arbeit sollte eine intensive Auseinandersetzung mit Bildtraditionen erkennen lassen, sowie herkömmliche wie neue Modelle der Repräsentation, insbesondere der Repräsentation des menschlichen Körpers reflektieren.

Weiters wird in der Studienrichtung Bildende Kunst und Kulturwissenschaften im Schwerpunkt Bildhauerei/ transmedialer Raum für eine Lehrveranstaltung im Ausmaß von 1 Semesterstunde im WS 2004/05 eine Persönlichkeit gesucht, die sich in hervorragender Weise an der Schnittstelle zwischen Bildender Kunst und Stadtplanung, Urbanismus und Soziologie profiliert hat.

Aus der umfassenden Kenntnis verschiedenster Projekte zu Kunst im öffentlichen Raum soll die Lehrveranstaltung die Stadt als Sprachraum reflektieren.

Erwünscht sind ein Studium der Soziologie oder Stadtplanung sowie einschlägige Lehrerfahrung.

Die Universität weist darauf hin, dass bei gleicher Qualifikation Frauen bevorzugt aufgenommen werden.

Die Bewerberinnen und Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Bewerbungen unter Beifügung einer Arbeitsbiographie sowie Publikationen, welche die künstlerische Arbeit dokumentieren sind ab sofort bis 13. Oktober 2004 zu richten an:

Zentrale Verwaltung der Kunstuniversität Linz, Hauptplatz 8, 4010 Linz

(Univ.Doz. Mag. Rainer Zendron)
Vizekanzler